Medienmitteilung

**Dank Blindenschrift wieder selbständiger**

**Bern, 14. Mai 2017. Der Schweizerische Blinden- und Sehbehindertenverband SBV lüftet im Frühjahrs-Spendenaufruf das Geheimnis der Blindenschrift. Zuhause werden Vorratsdosen damit etikettiert und an Bahnhöfen lässt sich die Perron Nummer ertasten.**

**SBV-Kurs «Blindenschrift-Training»**

Der SBV bietet seinen 4'500 Mitgliedern und weiteren Interessierten Menschen mit starker Seheinschränkung ein attraktives Angebot an Kursen zur Integration und Förderung einer weitgehend unabhängigen Lebensführung. In der Schweiz sind mehr als 300 000 Menschen von einer Sehbehinderung betroffen – Jeannine C. ist eine von ihnen. Ihre Geschichte zeigt, wie sie mit ihrer Sehbeeinträchtigung die alltäglichen Dinge bewältigt und für ihre Familie sorgt. Eine entscheidende Ausbildung in Blindenschrift konnte sich Jeannine C. in Kursen und Trainings beim SBV aneignen. Bücher lesen und für die Familie kochen bereiten ihr keine Mühe.

Der SBV ist die nationale Selbsthilfeorganisation zum Thema Sehbehinderung. Der Verband unterstützt seit 1911 blinde und sehbehinderte Menschen in ihrem Bestreben, ein unabhängiges und erfolgreiches Leben im Beruf und in der Gesellschaft zu führen. Das Ziel erreicht der SBV mit Beratung, Schulung und mit der Förderung innovativer Technologien sowie mit Aufklärung und Sensibilisierung der Öffentlichkeit.

Kontakt

Philipp Thommen, Bereichsleiter Mitglieder & Bildung

031 390 88 07

philipp.thommen@sbv-fsa.ch

<https://www.sbv-fsa.ch/kurse>

Diese Medienmitteilung finden Sie auch unter:

<https://sbv-fsa.ch/news> dn